

Was eine Torte mit der Liebe zu tun hat

Von Lexalein

Kapitel 3: Kapitel 3

HALlo! Und hier ist das 3 Kapitel. Dieses wittme ichHimmelsfeeCeres und melaangel2002, danke nochmal für die lieben Kommi! *euchganzdollknuddel* Also viel Spaß!

Als sie eine Stunde später wieder , glaubte sie nicht was sie da sah. Dream hatte eine ganz normale kleine Torte gebacken! " Dream was, was ist das?" " Na eine Torte, was denn sonst" " Aber du kannst doch unsrer Majestät nicht eine ganz gewöhnliche Torte vorsetzen!" " Na hör mal, das ist keine gewöhnliche Torte, das ist eine ganz bestimmte torte" meinte Dream mit einem lächeln auf den Lippen. Yuriko jedoch vertraute Dream nicht ganz über den Weg und machte deswegen eine neue Torte. Dann musste die Torte nur noch zum König gelangen. " Wer ist denn jetzt seine Zofe?" wollte Dream wissen "DU!" " was, ich? Nein nie und nimmer!" " und ob, denn wenn nicht bekommen wir beide einen ganzen Haufen ärger!" " Bring du sie ihm doch!" " Nein, er will das du sie ihm bringst also, stell dich nicht so an!" Nach einer halben Ewigkeit lies sich Dream dazu breitschlagen ihm die Torte zu bringen.

Als sie jedoch vor der Zimmertür stand wollte sie wieder umdrehen, doch zu spät! Die Tür wurde von jemandem geöffnet und sie musste nun wohl oder übel eintreten. Als sie in dem Zimmer stand konnte sie jedoch niemanden sehen. Also stellte sie die Torte ab und wollte wieder gehen als sie plötzlich eine weiße Feder in der Luft schweben sah. Sie war so fasziniert das sie danach griff. Als sie die Feder in der Hand hielt wurde ihr auf einmal schwarz vor Augen und sie hatte eine Vision. In dieser Vision sah sie sich und diesen König. Sie erlebte alles nocheinmal, alles das was sie vergessen hatte war auf einmal wieder da, sie erinnerte sich an alles.

Als sie wieder aufwachte befand sie sich immer noch in diesem Raum, jedoch lag sie in dem riesengroßen Himmelbett. Als sie sich näher umschaute merkte sie das eine Person neben ihr auf einem Stuhl saß und schlief. Es war ihr Van! Wirklich, es war ihr geliebter Van. Da sie ihn nicht wecken wollte stand sie langsam und leise auf und ging nach draußen auf den Balkon. Was sie jedoch nicht mitbekam war das Van wach war und ihr ebenfalls leise, folgte. Als sie nun Gedankenverloren auf dem Balkon stand umarmte sie etwas oder jemand von hinten. Erst erschrak sie, doch als sie sah wer es war beruhigte sie sich wieder. Ein Lächeln umspielte ihre Lippen als Van sie noch

fester drückte. Dann drehte sie sich um und drückte ihm einen Kuss auf die Lippen. Welchen er mit Freuden erwiderte. Sie waren so in ihren Kuss vertieft das sie nicht bemerkten das es an der Tür klopfte.

Yuriko wartete schon eine ganze Stunde vor der Tür, auf Dream. Als es ihr zu viel wurde klopfte sie an der Tür und ging hinein, als sie keine antwort bekam. Als sie sah was dort drinnen vor sich ging konnte sie es nicht verneiden einen kleinen Schrei auszustoßen.

Van und Hitomi fuhren vor Schreck auseinander als sie jemanden schreien hörten. Doch als Hitomi sah das es nur Yuriko war küsste sie Van einfach weiter.

Yuriko beeilte sich, so schnell wie möglich aus dem Zimmer haraus zu kommen. Sie konnte nicht glauben was sie da gesehen hat.

Hitomi löste sich langsam aber mal sicher von Van. Dieser sah sie nur fragend an. Hitomi meinte: " frag bitte nicht, ich erkläre dir alles Später, mit diesen Worten ging Hitomi aus VAn's Zimmer. Sie steuerte die Küche an. Dort fand sie eine total verwirrte Yuriko. Sie ging auf sie zu und legte ihre Hand auf Yuriko's Schulter. Diese sah zu ihr auf und meinte " Du,... du bist die Seherin vom Mond der Illusionen, oder? Ohne weitere Worte schmiß Yuriko sich Hitomi in die Arme. Hitomi verstand nicht recht was Yuriko hat, darum fragte sie : Was hast du Yuriko, antworte mir doch bitte!" Yuriko blickte Hitomi nun genau in die Augen und meinte mit glücklicher Stimme " Endlich, endlich seit ihr wieder da. Jetzt wird alles wieder gut!" Hitomi schaute Yuriko verdutzt an.

Fortsetzung folgt!